

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1896

114 (26.9.1896)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 114.

Samstag, 26. September 1896.

Nr. 114.

Amtsverkündigungsblatt für den Großb. Amtsbezirk Durlach.

1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Das Gesuch des Schwanenwirths Jakob Krüger in Wöschbach um Genehmigung zur Errichtung einer Schlachthofanlage betreffend.

Nr. 23,001. Schwanenwirth Jakob Krüger in Wöschbach beabsichtigt in dem Hofe seines Wohnhauses in Wöschbach, Hauptstraße 45, eine Schlachthofanlage zu errichten.

Wir bringen dies gemäß §. 16 B.-O. v. G.-O. mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniss, etwaige Einwendungen gegen dieses Vorhaben bei Großb. Bezirksamt hier oder dem Gemeinderath Wöschbach binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages anzubringen, an welchem diese Nummer des Amtsverkündigungsblattes ausgegeben wird, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als versäumt gelten.

Beschreibungen, Pläne und Zeichnungen liegen während der Einspruchsfrist in diesseitiger Kanzlei, sowie beim Bürgermeistereiamt Wöschbach zur Einsicht offen.

Durlach den 22. September 1896.

Großherzogliches Bezirksamt:
Fritscheler.

Sterbescheine betreffend.

An die Bürgermeistereiämter des Bezirkes Durlach:

Nr. 653. Die Herren Bürgermeister ersuche ich, dafür Sorge zu tragen, daß die Sterbepapiere jeweils bis zum 5. des laufenden Monats in meinem Besitze sind und in Colonne 10 des Leichenschauheftes die Zeit der stattgehabten Beerdigung nach der Tagesstunde einzutragen. Die Leichenschauer sind anzuweisen, die Unterschrift der behandelnden Aerzte in Colonne 16 und für den Fall der Biff. 4 b, c, d diejenige der dienstthuenden Hebamme in Colonne 17 einzutragen zu lassen.

Durlach den 23. September 1896.

Der Großherzogl. Bezirksarzt:
Dr. Brunner.

Durlach.

Guts-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 3. Oktober,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Durlach die nachbeschriebenen Liegenschaften des Schatzmanns Jakob Reich in Göppingen öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzpreis oder mehr geboten wird. Die übrigen Versteigerungsbedingungen können bei dem unterschriebenen eingesehen werden.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Das Gut Schöneck auf dem Thurnberg, bestehend aus:

I. einem zweifeldigen Bohn-

haus, einem zweifeldigen

Oekonomiegebäude, einem

Schopf mit Waschküche und

einem Geflügelhaus und

Schopfanbau;

II. einem dazu gehörigen Güter-

komplex, 5 ha 05 a 14 qm

umfassend, Ackerland,

Wiesen und Weinberge,

das Ganze geschätzt zu 38,600 M.

Ferner folgende dabei gelegene

Güterstücke:

2. Lgrb. Nr. 6448 und 6451.

17 a 24 qm + 7 a 20 qm

Acker im Sonnenthal, neben

Beg und Auffscher, geschätzt

zu 315 M.

3. Lgrb. Nr. 6772. 4 a 83 qm

Acker im Kaisersberg, neben

Adam Schwarz und Ludwig

Hofer, geschätzt zu 15 M.

4. Lgrb. Nr. 6783a. 34 a 89 qm

Acker und Weinberg im oberen

alteg Berg, neben Beg und

Magist Wadershauser, geschätzt

zu 260 M.

5. Lgrb. Nr. 6786. 7 a 69 qm

dto. daselbst, neben Ludwig

Meier und Philipp Jakob

Meier's Erben, geschätzt zu

15 M.

6. Lgrb. Nr. 6791. 27 a 19 qm

dto. daselbst, neben Gabriel

Kühle Wb. und Adam

Schwarz, geschätzt zu 450 M.

7. Lgrb. Nr. 6796 a. 7 a 12 qm

dto. daselbst, neben Stadt-

gemeinde und stücker Dies Ehe-

frau, geschätzt zu 50 M.

8. Lgrb. Nr. 6226. 5 a 33 qm

Acker im oberen Wolf, neben

Karl Weigel und Margarethe

Ruf, geschätzt zu 30 M.

9. Lgrb. Nr. 6234. 3 a 73 qm

+ 1 a 89 qm Acker im oberen

Wolf, neben Jakob Kleuert

und Friedrich Veder, geschätzt

zu 50 M.

10. Lgrb. Nr. 5910. 6 a 29 qm

Acker im vorderen Wolf, neben

Rudolf Barthlott und Friedrich

Dreher, geschätzt zu 115 M.

11. Lgrb. Nr. 6181. 7 a 55 qm

Acker im unteren Wolf, neben

Arthur Korn und Johann

Meier, geschätzt zu 100 M.

Durlach, 29. Sept. 1896.

Der Vollstreckungsbeamte:

Dr. Reichardt,

Großb. Notar.

Tagesordnung

als

Einladung zur Sitzung

des

Bürgerausschusses

am

Mittwoch, 30. September,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause.

1.

Känfliche Abtretung von städt.

Gelände bei der Pumpstation der Wasserleitung an Gr. Straßenfiscus.

2.

Verkauf von Bauplänen im Stadtheil „Hinterwiesen“ an die Herren Friedrich Kandler und Karl Gutzmann.

3.

Kreditbewilligung zur Abhaltung eines Unterrichtskurses für Schulfinder von flotter oder undeutlicher Aussprache.

4.

Kreditbewilligung zur Abhaltung eines Unterrichtskurses für schwach-sinnige Schüler.

5.

Kreditbewilligung für Zeichenunterricht an der Volksschule.

6.

Bestimmung der Gebührenanteile des Achmeisters.

7.

Beschlußfassung über Marktgefälle.

8.

Entschädigung der Anwesen zur „Blume“ und zur „Krone“ wegen Aufgebens ihrer Ansprüche an die Wasserleitung.

9.

Uebertragung der Grund- und Pfandbuchführung an einen besonderen Beamten.

10.

Feststellung der Aufbesserung der Einquartierungsgelder auf 20 M. pro 1896 und 1897.

Man ersucht um pünktliches Erscheinen und um Einsicht der Akten. Die Strafe des ungerechtfertigten Ausbleibens beträgt 2 M.

Durlach, 21. Sept. 1896.

Der Gemeinderath:

H. Steinmez.

Siegrist.

Polizeidiener-Stelle.

Die Stelle eines Polizeidieners ist sofort zu besetzen. Gehalt 1000 M. Anmeldungen sind längstens bis

Montag den 28. d. Mts.,

Morgens 10 Uhr,

unter Vorlage von Militärpapieren

und sonstigen Zeugnissen schriftlich

einzureichen.

Durlach, 21. Sept. 1896.

Der Gemeinderath:

H. Steinmez.

Siegrist.

Waldhüter-Stelle.

Die Stelle eines Waldhüters ist zu besetzen. Gehalt 800 M. und Dienstkleidung.

Geeignete Bewerber wollen sich binnen 8 Tagen beim Bürgermeistereiamt schriftlich oder mündlich melden.

Durlach, 21. Sept. 1896.

Der Gemeinderath:

H. Steinmez.

Siegrist.

Die Stadt Durlach versteigert

Mittwoch, 30. September 1896,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause daselbst die

Holzhauei in dem Ge-

meindewald von Durlach

und die Beisuhren für das

Jahr 1897. Die verschiedenen

Diebschläge mit ihren Loosein-

theilungen werden von Waldhüter

Pfalzgraf in Durlach auf Verlangen vorgezeigt. Auch können bei demselben die Steigerungsbedingungen eingesehen werden.

Untermutschelbach.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag, 28. September,

Nachmittags 2 Uhr, werde ich im

Auftrage im Rathhause in Unter-

utschelbach:

Circa 80 Festmeter forlenes

Bauholz (Saubenholz), 700

Stück, 5-15 Meter lang,

gegen sofortige baare Zahlung

öffentlich versteigern.

Das Holz befindet sich in der

Abtheilung Hermannsgrund und

Rappenbusch, und kann von Forst-

wart Welte und Kies in Langen-

steinbach vorgezeigt werden.

Durlach, 23. Sept. 1896.

Der Vollstreckungsbeamte:

Reich,

Gerichtsvollzieher.

Privat-Anzeigen.

Evangel. Jungfrauenverein

der

Gustav-Adolf-Stiftung

in Durlach.

Die verehrlichen Mitglieder werden

ersucht, die für die diesjährige Ver-

loofung bestimmten Gaben längstens

bis Mitte Oktober bei dem Unter-

zeichneten abzugeben.

Der Vorstand:

Specht, Stadtpfarrer.

Dankagung.

Der Sterbekasse des Bundes Deutscher Garkwithe hatten wir für die prompte Auszahlung der Sterberente für unsern lieben verstorbenen Gatten und Vater, Herrn

Garkwirth Josef Specht, unsern

innigsten Dank ab; wir können den

Beitritt zu einem so segensreichen

Institute nur warm empfehlen.

Die Hinterbliebenen:

Frau Specht und Kinder.

Gründlicher Unterricht

in der franz. u. engl. Sprache

wird erteilt von einem jungen

Mann, welcher längere Zeit in den

bezt. Ländern war. Näheres zu er-

fragen bei der Exped. d. Bl.

Anst. Herr sucht zum 1. Oktober

eleg. möblirtes Zimmer mögl.

mit Klavier. Off. u. Preisangabe

unter W. S. 100 postlagernd.

Verchiedene

Gausgeräthschaffen,

darunter Bettwerk, Zuber, Kübel etc.,

zu verkaufen

Karlruher Allee 4, 2. St.

Eine Weinbütte

ist zu verkaufen

Zehntstraße 6.

Acker,

6 Viertel im

mit 3 tragbaren Obstbäumen, zu

verpachten. Näheres bei

Seinrich Veder Wb.

Saatweizen & Saatroggen

hat abzugeben

Gutsverwaltung Hohenwetterbach.

Nächste Woche Ziehung der Grossen Verloosung zu Baden-Baden!
Loos 1 Mark. 150,000 Mark Gewinn. Haupttreffer 30,000 Mark Werth.
 Zu haben in allen Lotteriegeschäften und in den durch Plakate kenntl. Verkaufsstellen
 Loose à 1 M., 11 Loose für 10 M., 28 Loose für 25 M. (Porto und Liste 25 Pfg. extra) versendet A. Molling, Baden-Baden.
 Loose à 1 M. sind in Durlach zu haben bei A. Geiger.

Bäckerei & Mehllager
 von **Hermann Heid**
 empfiehlt sein gut geordnetes Mehl zu reellem Preise, als: **Kaiser-
 auszug, Schwingmehl, Gries, Schwarzmehl, Futtermehl, Kleie.**

Ofen- und Thonwaren-Geschäft
 von **August Bull jr.,**
 Mühlstraße 9.
 empfiehlt sein Lager in **Thondöfen** jeder Größe von den einfachsten bis zu den feinsten, in allen Einlarten und Farben, jeder Heizart (gewöhnliche Schürden, Füllöfen, Vermouent- oder Dauerbrenner) unter Garantie großer Heizkraft und Haltbarkeit.
 Reparaturen an Öfen und Herden, Umänderungen an nicht funktionierenden Öfen prompt und billig.
 Gleichzeitig empfehle ich mein Lager in **Stamentöfen, Feuerfesten Backsteinen**, gut geeignet zu Backöfen, und **schwarzpolirten Platten** (Schiefer) unter eiserner Defen.
 Gestügt auf meine langjährigen Erfahrungen als Ofenseher in großen Geschäften, durch gute Zeugnisse nachweisbar, hoffe ich, allen Anforderungen gerecht werden zu können und halte ich mich einem hiesigen und auswärtigen Publikum bei billiger und reellster Bedienung bestens empfohlen.
 Hochachtungsvoll D. D.

Mannheim.
 Der **General-Anzeiger**
 der Stadt Mannheim und Umgegend
Mannheimer Journal
 Amtsblatt
 besitzt nachweislich die **grösste Verbreitung** in Stadt und Land von allen in Mannheim erscheinenden Blättern.
Nationale und patriotische Haltung!
Wirksamstes Insertions-Organ.
 Eingetragen in der Reichspostliste unter No. 2672.
 Preis pro Quartal nur **M. 1.90 Pfg.**
 durch den Briefträger frei in's Haus gebracht **M. 2.30 Pfg.** pro Quartal.
General-Anzeiger mit Roman-Bibliothek
 M. 2.85 resp. 3.25 pro Quartal. Reichspostliste No. 2673.

Nächste Woche ziehen:
Badener u. Frankfurter Pferde-Loose
 11 St. A 10.—, mit Porto und Liste je 25 Pfg. mehr.
 Wiederverkäufer Originalrabatt.
 Versandt, auch unter Nachnahme, durch die Hauptagentur:
Karl Götz, Lederhandlung,
 Karlsruhe, Gebelstr. 15.

Die Weinhandlung
Emil Graf, Bad Münster a. St.,
 Filiale **Durlach**, Rehnstraße 6,
 bringt ihr gut sortiertes Lager in garantiert
 reinen **Weiss- & Rothweinen** in emp-
 ffehlende Erinnerung. Gest. Aufträge beliebe man bei Herrn **A. Graf** zur
 Stadt Durlach oder bei Frau **Waldert** Wb. zum Kranz abgeben zu wollen.
Badische Weine. — Rhein- und Rheingewine.

Zur Zeit habe ich n. A. empfehlenswerthe größere und mittelgroße
HAEUSER
 jeder Art in Karlsruhe, Bruchsal u. Pforzheim zu verk.,
 sowie in Durlach in der Hauptstraße (hierunter 2 Ge-
 schäftshäuser, Bäckereien etc.), Blumenvorstadt, Mühlstraße,
 Königstraße, Adlerstraße, Vammstraße, Karlsruher Allee,
 Amalienstraße, vor dem Basler Thor, Herrenstraße, am
 Salzhofweg, Göttinger Straße, Gröbinger Straße, Pfingstvorstadt.
 Reflektanten wollen sich gest. wenden an **Jul. Löffel**, Haupt-
 straße 18, II. St., Durlach (Telephon Nr. 16 mit Anschluss n. Karlsruhe).

Bekanntmachung.
 Die verehrl. Abonnenten der Dampfbaulini: Karlsruhe-Durlach
 werden hiermit in Kenntniss gesetzt, daß wir uns veranlaßt sehen, vom
 1. Oktober d. J. ab die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit
 vom 1.—30. und 16. bis Ende des Monats im Stationshaus Durlacher
 Thor (Wartesaal) jeweils am 1. bis einchl. 3. bezw. 16. und 17. jeden
 Monats von Mittag 12 bis 2 Uhr vornehmen zu lassen.
 Für diejenigen Abonnenten, welche solche Karten vom 5.—20. und
 20.—5. besitzen, findet die Ausgabe in unserm Geschäftszimmer Georg-
 Friedrichstraße Nr. 2 an den genannten Tagen von 6 bis 7 Uhr
 Abends statt.
 Wir bitten die Reflektanten um rechtzeitige Empfangnahme der
 Abonnementskarten.
 Karlsruhe den 23. September 1896.
Die Betriebs-Direktion der Karlsruher Straßenbahngesellschaft:
 Grünberg.

Pfanzgau-Landw. Ausstellung in Bretten
 26.—28. September.
 26. Sept.: Viehprämierung, Nachmittags Fekung; 27. Sept.:
 Volksbelustigungen; 28. Sept.: Loosziehung.



Eszenmühlen jeder Größe
Ob- & Treibpressen,
Leistungsfähige hydraul.
Pressen
 für Gahr- und Strohhacke,
Obfrühlen
 für feinste und größte Getreide-
 bereitung sowie neue Stoffmaschinen
 liefert unter Garantie best. Qualität
Eisenwerk Söllinger.
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung
 in Sölling am Rande der
 Pfanzgauer Pfalz.
 Gangbare Maschinen & Pressen
 stets vorräthig.

Aviarte Schiffsladung ist nunmehr in Magazin
 mit Schiff
„Rheinpreussen“
 eingetroffen und empfehle aus dieser
1. Qualität Oberhauser Aushkohlen,
1. „Südreichen“ Settschrot
 noch bis zum 1. Oktober zu billigsten Preisen.
 Zudem ich pünktliche Bedienung zusichere, lege recht zahlreichen
 Aufträgen entgegen.

Carl R. Schmidt.
 Kohlen- und Brennholzhandlung,
 Weingartener Straße 64, neben Franzmann's Weinhandlung.
 Ich habe mich in **Karlsruhe** als
Rechtsanwalt
 niedergelassen und mein Geschäftszimmer mit demjenigen des
 Rechtsanwalts
Dr. Schneider
 vereinigt.
Otto Weil, Rechtsanwalt,
 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4.

Gesundheits-Chocolade 2 **Taglöbner**
 von P. S. Scharf in Neuchâtel finden Beschäftigung. Näheres
 empfiehlt bestens **Elisenbad.**
Hermann Heid. Kochhaus, Durlach, Durlach

Amtsliche Bekanntmachungen.

Die Revision des Katasters der land- und forstwirtschaftlichen Unfallversicherung für das Jahr 1896 betreffend.

Nr. 23,028. Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks erhalten mit der nächsten Post die zur Aufstellung des neuen Katasters der land- und forstwirtschaftlichen Unfallversicherung für das Jahr 1896 erforderlichen Impresen.

Sämmtliche Schätzungscommissionen haben nunmehr alsbald mit der Revision des Katasters zu beginnen und die neuen Kataster längstens bis 20. November d. Js. an den Groß. Steuerkommissar einzulenden.

Bei der Revision sind die Vorschriften der §§. 25 bis 32 der Verordnung vom 17. August 1889, diejenigen der Anleitung des Groß. Landesversicherungsamts für die Abschätzungscommission, Abschnitt II., sowie die Bemerkungen des Vorstands der bad. landwirtschaftl. Berufsgenossenschaft vom 1. Oktober 1891 genau zu beachten.

In den Gemeinden Söllingen, Stupferich, Wöschbach und Wolfartsweier wird die Revision unter Mitwirkung des Groß. Herrn Steuerkommissars stattfinden.

Wir sehen innerhalb 8 Tagen einer Anzeige über die Kenntnissnahme von dieser Verfügung, sowie über den Empfang der eingangs angezeigten Postsendung entgegen.

Durlach den 23. September 1896.

Großherzogliches Bezirksamt:
Ruhbaum.

Wöschbach.

Steigerungs-Ankündigung.

Auf Antrag der Erben des verstorbenen Eduard Wächter von Wöschbach werden der Theilung wegen die dem Verstorbenen gehörigen Liegenschaften, nämlich:

1. Auf Gemarkung Wöschbach: 1. Lgrb. Nr. 938. 6 a 16 qm Ackerland in den Lohädern, Schätzungspreis 110 M.
2. Lgrb. Nr. 2291. 2 a 39 qm Ackerland im Mohrland, Schätzungspreis 100 M.
3. Lgrb. Nr. 2674. 2 a 16 qm Wiese in den Bruchwiesen, Schätzungspreis 110 M.
- II. Auf Gemarkung Söllingen: 4. Lgrb. Nr. 11844. 6 a Acker zu Pflanzbauern, Schätzungspreis 150 M.
- III. Auf Gemarkung Söllingen: 5. Lgrb. Nr. 2779. 9 a 74 qm Acker auf dem Wöschbacher Budel, Schätzungspreis 260 M.

am Samstag den 10. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, in dem Rathhause in Wöschbach öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die weiteren Versteigerungsbedingnisse können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Durlach, 22. Sept. 1896.
Der Groß. Notar:
Dr. Reichardt.

Rindsfasel-Versteigerung.

Die Stadt Durlach läßt **Donnerstag den 1. Oktober**, Vormittags 11 Uhr, einen fetten Rindsfasel mittelst öffentlicher Steigerung Jägerstraße Nr. 27 dem Verkauf aussetzen.

Durlach, 25. Sept. 1896.
Der Gemeinderath:
H. Steinmey.
Siegriß.

Friemen-Versteigerung.

Die Stadt Durlach versteigert **Mittwoch den 30. d. Mts.** auf ihrem Rathhause unmitttelbar nach der Versteigerung der Holzhanerei, etwa um 11 Uhr Vormittags, 7 Loose Friemen und Haldekraut in Distrikt VII. Bergwald, Schlag 28 und 29.

Waldhüter Pfolzgraf, Durlach, zeigt auf Verlangen die Loose vor.

Untermutschelbach.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag, 28. September, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrage im Rathhause in Untermutschelbach:

- Circa 80 Festmeter forlenes Bauholz (Grubenholz), 700 Stück, 5-15 Meter lang, gegen sofortige baare Zahlung öffentlich versteigern.
- Das Holz befindet sich in der Abtheilung Hermannsgrund und Rappenbusch, und kann von Forstwart Welte und Kies in Langensteinbach vorgezeigt werden.
- Durlach, 23. Sept. 1896.
- Der Vollstreckungsbeamte:
Bleich,
Gerichtsvollzieher.

Privat-Anzeigen.

Durlach.

Fahrniß-Versteigerung.

Unterzeichneter läßt wegen Wegzugs am **Donnerstag, 1. Oktober**, Vormittags 10 Uhr, auf dem Leichenberg (Steinbruch Rosengärtchen) folgende Fahrniße öffentlich versteigern:

- 5 Pferde, worunter 2 Paar Braunen im Alter von 4 bis 6 Jahren, 1 Schimmel, 1 Jahre alt, gut im Zug und fehlerfrei, 3 frischmilchende Kühe mit Kälbern, 1 Kalbin, 4 Reiblinge, sämmtl. Schweizerrasse, 1 Futterschneidmaschine mit Göpelwerk, 3 guterhaltene Steinwagen, 1 guterhaltenes Bernerwägelchen, 1 Schlitten, 1 Saal'scher Universalflug (Schaff- und Häufelflug), 1 Bindmühle, Roggeschirre, eine Parthie Fässer von 250 bis 400 Liter, Heu und Stroh, 16 Brl. Dickrüben, 2 Brl. Gelbrüben, 10 Brl. weiße Rüben.

Hiezu werden Steigerungsblichaber eingeladen.
Durlach, 24. Sept. 1896.
Christof Heidt.

Echle Spenerer Spar-Kernseife

aus der ersten Pfälzischen Seifensabrik
Jac. Wolf Nachfolger
ist die beste und sparsamste Haushaltungsseife, die von allen Hausfrauen gern genommen wird. Erhältlich bei
Carl Martin und M. Richard in Durlach.

Weibezahns Hafermehl.

Beste und allein richtiger Zusatz zur Milch für Kinder. Uebertrifft alle ähnl. Fabrikate an Güte und Wohlgeschmack.

In Durlach in der Götterstraße & Eimhornstraße.

Futterschneidmaschinen,

Göpelwerke, Dreschmaschinen, Fruchtputzmühlen, Rübenschneidmaschinen, Traubenmühlen, Obstmühlen, Obstpressen, Pflüge, Schubkarren, Sackkarren etc. empfiehlt billigt
Emil A. Schmidt.

Billig zu verkaufen
weingrüne Fässer verschiedener Größe, ein Kochofen, ein neuer Futtertrog, ein Kleiderkasten, Tisch, Stühle. Zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

Tafelglas, Goldleisten, Ovalrahmen, Spiegelgläser, Spiegel,
in einfacher und feiner Ausführung.

Irrigatoren, Inhalatoren- & Soxhlet-Apparate, sowie dazu gehörende Einzelheiten.
Thermometer für Zimmer und Badewannen,
Gummischläuche zum Bier- und Wein-Abfüllen, empfiehlt billigt

Christian Kern,
Glas-, Porzellan- & Haushaltungsgegenstände.

Ein noch gut erhaltener **Damenmantel** wird zu verkaufen gesucht. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Ein Fahrrad billig zu verkaufen
Hauptstraße 24.

Gummi- & Hanf-Schläuche, eine große Parthie verschiedener Weite, haben im Auftrage billig zu verkaufen

Trumpp & Osswald.

Ein ordentlicher Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten
Mittelstraße 1, 2. Stod.

Zwei Arbeiter finden Kost und Wohnung
Hauptstraße 73.

Ein Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten
Jägerstraße 4.

Ein solider Arbeiter kann **Kost und Wohnung** erhalten
Königsstraße 1, 2. St.

Ein anständiger Arbeiter kann sogleich **Wohnung** erhalten
Schlachthausstraße 2.

Ein auf die Straße gehendes **Zimmer** ist an einen anständigen Arbeiter zu vermieten. Näheres
Auer Straße 1 a.

Zimmer, ein einfach möblirtes, ist zu vermieten
Rappenstraße 5.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf den 23. Oktober zu vermieten
Schlachthausstraße 7.

Eine Wohnung von 1 Zimmer, Kammer und Küche ist auf den 23. Oktober zu vermieten
Jägerstraße 26.

Zu vermieten
auf 23. Oktober Wegzugs halber eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör (Brunnen in der Küche). Näheres
Herrnstraße 15 II.

Wohnung zu vermieten. Wegen Verletzung des Miethers ist Eitlinger Straße 4 hier eine schöne, frei gelegene Wohnung mit 5 Zimmern nebst Zubehör auf 23. Oktober oder auf Wunsch früher zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Zu vermieten
3 Wohnungen von je 2 Zimmern mit Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 23. Oktober.
Wilhelm Cramer, Aue,
Rene Straße.

Ein Mädchen vom Lande für häusliche Arbeiten sofort oder später gesucht. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

Ein eiserner Waschkessel sammt Zubehör zum Einmauern wird billig abzugeben
Eitlinger Straße 4.

Klee, 1/2 Morgen auf den Lössen, ist zu verkaufen
Herrnstraße 20.

Ein Monatsdienst oder Laufplaz wird sofort oder später angenommen. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

**Evang. Arbeiter- und
Handwerkerverein.**
Heute Abend Singprobe. An-
fang 8 Uhr.
Der Vorstand.

Neu erschienene
Kalender 1897:
Köblers deutscher Kaiserkal.
Der Deutsche Michel.
H. Walz, Durlach.

Stopfwelschkorn,
2 Centner mit Sack A 11.—, per
Sester A 1.80. Wiederverkäufer
en gros-Preis.
Philipp Luger.

Sauerkrautständer
in allen Größen empfiehlt zu den
billigsten Preisen
Frau J. Ewald Wwe.,
Gittlinger Straße 11.

Most- & Tafel-Aepfel
sind eingetroffen bei
Karl Wagner,
Kronenstraße 8, Durlach.

Morgen (Samstag):
Zwiebelkudeln.
Zugleich empfehle frische Land-
butter und selbstgemachte Eier-
nudeln.
W. Gräther, Hauptstr. 63.

Blumenzwiebeln,
hochprima Waare, echte Holländer,
direkt bezogen, als: Hyacinthen
zum Treiben, à Stück 14 S.,
Hyacinthen für den Garten, à Stück
12 S., Tulpen in allen Farben,
10 Stück 35 S., Alles nur Zwiebeln
erster Größe, keine sogenannte
Hauswaare, empfiehlt zur ge-
fälligen Abnahme
Fr. Wendling,
Weingarter Straße.

A. Herrmann,
Conditorei und Cafe, empfiehlt:
Fst. Pralinés & Fondants,
Große Auswahl in
Bonbonnières & Atrappen,
Chocolade & Cacao bester Firmen,
echt chin. Thee
in 1/2 Pfd.-Pack. und offen.
Auf Sonntag empfehle:
Punsch-, Sand-, Brod-, Linzer- &
Haselnusscrème-Torten,
Trauben-, Apfel-, Zwetschgen- &
Käs-Kuchen,
Haselnusskranz, Bund & Savaring,
Indianer, Merinken, Schillerlocken,
Crèmeschnitten, div. 10-S-Törtchen,
täglich frisches
Kaffee- & Wein-Backwerk.

Zu vermieten
ein schön möbliertes Zimmer so-
fort oder auf 1. Oktober an einen
anständigen Herrn bei
E. Müller,
Neubau gegenüb. dem Güterbahnhof.

**Seibgefertigte
Eiernudeln**
für Suppen und Gemüse, sowie
feinste Macaroni empfiehlt
Friedrich Dietz,
Conditorei.

Zimmer, ein gut möbliertes, zu
vermieten. Auch können einige Herren
guten Mittag- & Abendtisch
erhalten. Näheres bei der Expedition
dieses Blattes.

Festhalle Durlach.
Samstag, 26. & Sonntag, 27. September:
Anstich von
Mündener Mathäer-Bräu.
Kochsuppe, hausgemachte Leber- & Griebenwürste.
Bockwürste mit Kraut, Pichelsteiner Fleisch.

Amalienbad.
Sonntag den 27. September:
Abendplatte:
Windsor-Suppe. Ochsenohrweifragout au madère. Hasenrücken.

Heute (Freitag):
Frische Leber- & Griebenwürste,
Sonntag früh:
Frische Bratwürste
bei Adlerwirth Jung.

Heute Abend:
Frische Leber- und Griebenwürste
empfehlen
F. Steinbrunn & Arone.

Kalbfleisch,
per Pfund 60 Pfennig, empfiehlt
Julius Bull, Metzger.

Rheinische Hypothekbank.
Bei der am 1. Juni 1896 durch einen Notar vorgenommenen Verloosung
wurden die nicht convertirten Stücke der 47igen Pfandbriefe Serie 62 und der
47igen Communal-Obligations Serie IV. zur Rückzahlung auf 1. Oktober 1896
ausgeloozt. Die Rückzahlung erfolgt gegen Gültigkeit der Pfandbriefe und der nicht
fälligen Coupons nebst Zinsen
am 1. Oktober 1896.
Die verloosten Stücke treten am 1. Oktober 1896 außer Vergütung.
Mannheim den 1. Juni 1896.
Die Direction.

Oberhauser Ruckkohlen,
einige Waggons, treffen ein und nimmt Bestellungen zu Sommer-
preisen entgegen
K. Wagner, Aronenstraße 8.

MAGGI'S Suppenwürste ist frisch eingetroffen bei
Ed. Seufert Nachf.
Die Original-Fläschchen von 65 S. werden zu
45 S. und diejenigen à A. 1.10 zu 70 S. mit Maggi's Suppenwürste nachgefüllt.

Unterricht in Blumen-Anfertigung aus Federn.
Einem tit. Publikum mache die ergebenste Mittheilung, daß ich
Unterricht im Anfertigen künstlicher Blumen, Lampenschirme, De-
korationsblumen aus Federn ertheile. Die Blumen sind billiger und
haltbarer als die andern künstlichen Blumen. Das Unterrichtsgeld für
Damen beträgt Mk. 1.50, für Kinder 1.—. Fertige Arbeiten liegen von
1—6 Uhr Nachmittags zur gefl. Ansicht auf im Unterrichtslokal Haupt-
straße 59, 2. St., Eingang Zehntstraße. Um geneigten Zuspruch bittet
E. Pfau, Lehrinstitut für Kunsthandarbeit.

Ofen- und Thonwaarenfabrik
von
J. Ewald Wwe., Durlach
(Filiale Bruchsal).
bringt ihr großes Lager in Racheidöfen, Racheid-Sparlocherden,
eisernen Rastatter Sparlocherden in empfehlende Erinnerung.

Parteilos aber nicht farblos
ist die Berliner Tageszeitung großen Stils
„Deutsche Warte“.

Unter der Devise „Imperium et Libertas“ hat sich diese Zeitung mehr als
50 000 Abonnenten im Sturm erobert und gewinnt dank ihrer Eigenart, dank
der Gediegenheit und Frischhaltigkeit ihres Inhalts, sowie der Knappheit ihres Stils
täglich neue Leser. Erscheint täglich, auch Sonntags.
Preis vierteljährlich 1 Mk. 50 Pf. (Kleine Ausgabe 1 Mk.) bei der Post.

Rosinen & Corinthen,
von A 13.— an per Centner, empfiehlt
Philipp Luger.

**Marie Bär,
Fritz Schnörr,
Verlobte.**
Ottobach (Schweiz), Durlach.
September 1896.

Bürgerliches Gesetzbuch
nebst Einführungsgezet.
Elegant gebunden 2 A.
H. Walz, Durlach.

Conditorei & Cafe
Friedrich Dietz
empfiehlt auf kommenden Sonntag:
Fst. Sand-
Punsch-
Chocolade-
Haselnuss-
Fst. Käse-
Apfel-
Zwetschgen-
Indianer, Crèmeschnitten,
Merinken,
sowie div. Törtchen,
Fst. Bund, Franz, Haselnuss-
hörnchen, Schnecken,
Rosinenbrod,
sowie Fst. Thee- & Casetgebäck.

Maurer,
10—15, finden noch lange Zeit
Beschäftigung.
G. Schweizer.
Eine Wohnung im Hinterhaus
von 3 Zimmern, Küche und Speicher
ist auf 23. Oktober zu vermieten.
Sophienstraße 2.

Ein weißer Samen-Ziegen-
Bock, edle Abstammung aus der
Schweiz, sowie eine gute Ziege ist
zu verkaufen
Schwanenstraße 7, Durlach.

Todes-Anzeige
und
Dankfagung.
Schmerz erfüllt theilen
wir Freunden und Be-
kaunten mit, daß es Gott
dem Allmächtigen gefallen
hat, unsern lieben Gatten,
Vater, Bruder und Groß-
vater
Georg Kreter,
Bachwart,
nach langem schweren Leiden
in ein besseres Jenseits ab-
zurufen.
Zugleich sprechen wir unsern
herzlichen Dank aus für die
innige Theilnahme an dem für
uns so schweren Verluste, für
die überaus reichen Blumen-
spenden, die ehrenvolle Leichen-
begleitung, insbesondere seitens
seiner Herren Vorgesetzten und
des Bahnpersonals, sowie für
die trostreichen Worte des Herrn
Dekan Bechtel.
Durlach, 24. Sept. 1896.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Frau Kreter u. Kinder.

Evangelischer Gottesdienst.
Sonntag den 27. September 1896.
1) In Durlach:
Vormittags: Herr Stadtpfarrer Specht.
Nachmittags 1 Uhr: Christenlehre derselbe.
Abendkirche 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer
Böhmerle.
2) In Wolfartsweiler:
Herr Vikar Schäfer.
Friedens-Kapelle.
Sonntag, 27. Sept., Vormittags 10 Uhr:
Herr Prediger Klewert; Nachmittags
2 Uhr: Jugendverein; Abends 8 Uhr:
Herr Prediger Käumle.
Koblenz-Druck- und Verlags-Verh. v. H. Rupp, Durlach
Gegen eine Beilage.